

Das **Deutsche Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM) e.V.** mit Sitz in Berlin sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** (im Umfang von 100%, E13 TVöD (Bund)) eine*n

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d/k. A.) in der Abteilung Migration

Das DeZIM ist ein im Jahr 2017 errichtetes außeruniversitäres Forschungsinstitut im Themenfeld Migration und Integration. Als eine ressortforschungsähnliche Einrichtung des Bundes nimmt es insbesondere Forschungs- und Entwicklungsaufgaben im Bereich der Familien-, Gleichstellungs-, Kinder- und Jugend-, Senioren- sowie Engagementpolitik wahr.

Die Abteilung Migration untersucht die Ursachen und Folgen von Migrationsbewegungen und strebt dabei an, die Komplexität, Prozesshaftigkeit und Heterogenität von Migrationserfahrungen in den Vordergrund zu stellen. Das bedeutet die Diversität von Migrationserfahrungen, z.B. in systematischen Vergleichsstudien, zu beleuchten und neue strukturelle Muster herauszuarbeiten. Migration wird dabei als gesamtgesellschaftliches Phänomen betrachtet.

Ihr Profil

- Promotion in den Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften oder anderen relevanten Feldern
- Expertise in der eigenständigen Anwendung quantitativer Methoden und den einschlägigen Softwarepaketen (insb. Stata oder R, ggf. Python und andere) nachgewiesen durch einschlägige Publikationen (z.B. auch Dissertationsschrift)
- Umfassende Kenntnisse in der Aufbereitung von komplexen Primär- und Sekundärdaten.
- Großes Interesse an der empirischen Migrations- und Integrationsforschung wird vorausgesetzt, durch Publikationen ausgewiesene Vorerfahrung in diesen Forschungsfeldern von Vorteil.
- Fähigkeit komplexe Sachverhalte verständlich und anschaulich darzustellen und Projektergebnisse für unterschiedliche Zielgruppen aufzuarbeiten
- Erfahrung in interdisziplinären Forschungsprojekten erwünscht
- Vorhandene Deutschkenntnisse von Vorteil. Bereitschaft, deutsch zu lernen vorausgesetzt

Ihre Aufgaben

- Datenanalyse und -aufbereitung quantitativer Daten
- Erstellung von Berichten und hochwertigen wissenschaftlichen Fachpublikationen;
- Mitwirkung an Weiterentwicklung und Durchführung von Forschungsprojekten der Abteilung
- Mitentwicklung von Drittmittelprojekten für die Forschungsabteilung
- Unterstützung des Instituts bei der Beantwortung kurzfristiger Anfragen aus dem Ministerium; Zuarbeit zu Pressemitteilungen und Fachveranstaltungen.

Weitere Anforderungen für eine erfolgreiche Bewerbung

Sie verfügen über mehrjährige einschlägige Forschungserfahrung, sind wissenschaftlich gut vernetzt und haben Erfahrung in der Aufbereitung wissenschaftlicher Ergebnisse für unterschiedliche Zielgruppen (wie Fachöffentlichkeit, Medien, Zivilgesellschaft). Es wird ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit, hohe Einsatzbereitschaft, sowie eine schnelle Auffassungsgabe verlangt.

Wir bieten Ihnen

Die Stelle ist vorerst **auf drei Jahre befristet**. Bei weiterem Projektbedarf kann sie verlängert werden. Die Vergütung erfolgt nach der **Entgeltgruppe E13 TVöD (Bund)**.

Der DeZIM e.V. gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Personen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleig) und strebt eine offene und diskriminierungsfreie Arbeitskultur an. Wir begrüßen Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, von People of Color, Schwarzen Menschen sowie von Bewerber*innen mit Flucht- oder familiärer

Migrationsgeschichte. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte bewerben Sie sich mit aussagekräftigen Unterlagen, einschließlich einer Schriftprobe und senden Sie diese **bis zum 28. Februar 2021** in elektronischer Form in einer PDF-Datei an folgende Adresse: **bewerbung@dezim-institut.de** unter Nennung der Kennziffer **PR/21/20**.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **Volker Knoll-Hoyer** (bewerbung@dezim-institut.de).